

21-tägige geführte Kultur- & Trekkingreise durch Japan in Hotels, im traditionellen Ryokan & einer Tempelherberge ab/bis Frankfurt inkl. Flug

Wir begeben auf eine faszinierende Rundreise durch Japans beeindruckendste Regionen, bei der wir Kultur, Natur und Bergabenteuer zu einem unvergesslichen Erlebnis verbinden. Unsere Reise startet am südlichen Zipfel auf der immergrünen Insel Yakushima und führt uns über geheimnisvolle Urwälder, historische Pilgerpfade und quirlige Metropolen bis in das moderne Tokio – ein abwechslungsreicher Mix aus Abenteuer, Geschichte und japanischer Lebensart.

Wandern, Natur & Fuji-Besteigung

Im Mittelpunkt unserer Reise stehen eindrucksvolle Wanderungen: Wir durchqueren den mystischen Urwald von Yakushima, erkunden die Caldera des imposanten Aso-Kuju-Vulkanmassivs und folgen den traditionsreichen Pfaden der Kii-Halbinsel. Ein ganz besonderes Highlight ist die Besteigung des Fuji-san, des höchsten und heiligsten Berges Japans – in der Nebensaison erleben wir dieses Naturwunder oft in angenehm ruhiger Atmosphäre. Die Gipfelbesteigung stellt zugleich den anspruchsvollsten Teil der Reise dar (ca. 10 Stunden Gehzeit) und kann im Einzelfall ausgelassen werden.

Japans Kultur entdecken

Zwischen unseren aktiven Etappen widmen wir uns den kulturellen Schätzen des Landes: Gemeinsam besuchen wir Hiroshima mit Miyajima, die alten Tempelstädte Kyoto und Nara und tauchen bei traditionellen Teezeremonien in die japanische Kultur ein. Nach erlebnisreichen Tagen entspannen wir in heißen Onsen-Thermalquellen und lernen Japans einzigartiges Bade- und Erholungsritual kennen. Zum Abschluss unserer Reise erwartet uns Tokio – eine Stadt, in der jahrhundertealte Traditionen auf futuristische Moderne treffen und die uns einen faszinierenden Einblick in die Vielfalt Japans bietet.

Unsere Japan Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Japan-Reise

- Vom subtropischen Urwald im Süden bis in die Metropole Tokio – Japans ganze Vielfalt erleben
- Wanderungen auf dem Pilgerweg Kumano-Kodo durch uralte Wälder und zu heiligen Orten
- Die bewegende Geschichte Hiroshimas nah erleben
- Trekking im Aso-Nationalpark bis an einen aktiven Vulkankrater
- Wanderungen durch mystische Zedernwälder auf Yakushima
- Fuji-san Besteigung (3.776 m) als anspruchsvoller Höhepunkt
- Onsen & Teezeremonien – Japanische Tradition und Entspannung
- Kyoto & Nara – Japans kulturelle Höhepunkte
- Fahrten mit dem Schnellzug Shinkansen – komfortabel und typisch japanisch
- Authentische Übernachtungen im Ryokan und der Tempelherberge

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise - max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Unterbringung in ausgesuchten Mittelklassehotels & im traditionell japanischen Gasthaus
- Schwierigkeitsgrad 3-4/4

- Hoher Erlebnisfaktor mit vielfältigen Wanderungen & intensivem Kulturerlebnis

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

- ? Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Tokio
- ? Internationale Flüge ab/bis Frankfurt (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ? Rail & Fly (2. Klasse) in ab/bis Deutschland
- ? Bergführer bei Fuji-san-Besteigung (außer im Juli & August)
- ? 4 x Fährfahrten: Kagoshima – Yakushima – Kagoshima & Hiroshima – Miyajima – Hiroshima
- ? Transfers in privaten Fahrzeugen & öffentlichen Verkehrsmitteln (U-Bahn, Shinkansen, etc.) lt. Reiseverlauf
- ? Unterbringung lt. Reiseverlauf
 - 12 x Übernachtungen in guten Mittelklassehotels
 - 5 x Übernachtungen im Gästehaus (1 Nacht davon mit Gemeinschaftsbad)
 - 1 x Übernachtung im traditionellen Ryokan
 - 1 x Übernachtung in einer Tempelherberge mit Gemeinschaftsbad
- ? 18 x Frühstück, 1 x Mittagessen / Lunchpaket, 7 x Abendessen
- ? Gepäcktransfers (1 x Gepäckstück pro Person)
- ? Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf, u.a.
 - Stadt- und Kulturbesichtigungen in Kyoto, Nara, Tokio & Hiroshima
 - Wanderungen in Japans National-/Naturparks: Yakushima, Aso & Kii-Pilgerwege (UNESCO)
 - Insel Miyajima mit Itsukushima-Schrein
 - Fuji-san Besteigung im Fujihakone-Izu-Nationalpark

Nicht im Preis enthalten

- ? Sonstige Verpflegung & Getränke
- ? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
- ? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Frankfurt

Reisedauer: 21 Tage / 19 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 7 – 12

Einzelzimmeraufpreis*: 790 €

Frühbucher-Ermäßigung: Bei Buchung bis 6 Monate vor Abreise, erhalten Sie 3 % Frühbucher-Ermäßigung auf den Grundreisepreis. Die Ermäßigung wird von den unten angegebenen Preisen abgezogen.

*Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbe Doppelbelegung) zu teilen. Der Einzelzimmerzuschlag fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt. Twin-Zimmer-Zuschlag ab ca. € 140,- pro Person.

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn Frankfurt	Tourende Frankfurt	Preis	Bemerkungen	Reise Buchen
JPT3-27-01	10.05.2027	30.05.2027	6.970 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-02	12.05.2027	01.06.2027	6.390 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-03	14.05.2027	03.06.2027	6.560 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-04	16.05.2027	05.06.2027	6.560 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-05	18.05.2027	07.06.2027	6.660 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-06	21.05.2027	10.06.2027	6.480 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-07	07.07.2027	27.07.2027	6.660 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-08	21.07.2027	10.08.2027	6.780 €	buchbar	Buchen

JPT3-27-09	18.08.2027	07.09.2027	6.480 €	buchbar	Buchen
JPT3-27-10	12.09.2027	02.10.2027	6.780 €	buchbar	Buchen
Weitere Termine ?					

Verfügbarkeiten & Reiseinfos anfragen

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Wir fliegen von Deutschland nach Japan und erreichen unser Ziel am folgenden Tag.

2. Tag: Ankunft Tokio & Weiterflug Kagoshima

Nach der Ankunft in Tokio nehmen wir den Anschlussflug nach Kagoshima am Süzipfel von Kyushu. Dort werden wir freundlich empfangen und zu unserem Hotel begleitet. Check-in und Übernachtung im Hotel.

1 x Übernachtung in Kagoshima im Hotel Mystays o.ä. | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 1 Std.

3. Tag: Kagoshima – Insel Yakushima

Heute packen wir nur unseren Tagesrucksack für zwei Nächte; das Hauptgepäck wird bereits nach Kumamoto geschickt. Wir setzen mit der Fähre nach Yakushima über, wo uns eine Landschaft wie aus japanischen Mythen erwartet. Nach der Ankunft genießen wir ein entspannendes Onsen-Erlebnis im Lavagestein direkt an der Küste und fahren anschließend zu unserer Unterkunft.

2 x Übernachtungen in Anbo im Minshuku (Pension) oder Hotel | (F/-A) | Fähre ca. 2,5 Std. | Fahrzeit ca. 1,5 Std.

4. Tag: Wanderung durch das Shiratani-Unsuikyo-Tal

Unser Frühstück erhalten wir als Bento zum Mitnehmen. Auf Yakushima erleben wir eine Landschaft, die wie aus einer anderen Welt wirkt: dichter, moosbedeckter Urwald, uralte Bäume und eine fast mystische Stille begleiten uns auf den Wegen. Auf unserer Wanderung durch das Shiratani-Unsuikyo-Tal – das „Weiße Tal der Wolken und des Wassers“ – tauchen wir tief in dieses Naturparadies ein. Zwischen 600 und 1050 Metern Höhe stehen wir immer wieder staunend vor den eindrucksvollen Yaku-Sugi-Zedern, die seit Jahrhunderten bis Jahrtausenden hier wachsen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-A) | Fahrzeit ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 5 Std., +/-500 Hm, 12 km

5. Tag: Shinkansenfahrt nach Kumamoto – Samurai-Kultur & Gartenkunst

Am Morgen setzen wir mit der Fähre zurück nach Kagoshima über und genießen dabei unser Frühstück als Bento zum Mitnehmen. Anschließend geht es mit dem Shinkansen durch die vorbeiziehende Landschaft weiter nach Kumamoto – eine der eindrucksvollsten Bahnfahrten Japans. Dort erwartet uns die mächtige Festung Kumamoto, deren imposante Mauern und Türme eindrucksvoll von der Geschichte der Samurai-Zeit erzählen. Im Anschluss tauchen wir im Suizenji-Park in die stille, kunstvoll gestaltete Welt traditioneller japanischer Gartenkunst ein, in der kleine Hügel, Teiche und Miniaturlandschaften ein harmonisches Gesamtbild ergeben.

1 x Übernachtung in Kagoshima im Hotel Route Inn Kumamoto Ekimae o.ä. | (F/-/-)

6. Tag: Spektakuläres Vulkanmassiv im Aso-Nationalpark

Heute packen wir unseren Tagesrucksack für eine Nacht, während unser Hauptgepäck bereits voraus nach Hiroshima reist. Gemeinsam fahren wir in den Aso-Nationalpark, eine der spektakulärsten Vulkanlandschaften Japans. Wir steigen auf zwei der fünf Gipfel des gewaltigen Vulkanmassivs und wandern durch eine fast unwirklich wirkende Landschaft aus weiten Kratern, bunten Gesteinsformationen und offenen Weideflächen. Schließlich erreichen wir – je nach vulkanischer Aktivität – den Blick auf den rauchenden Krater des aktiven Naka-dake. Am Abend lassen wir den erlebnisreichen Tag entspannt ausklingen und genießen im heißen Onsen unserer Unterkunft echte japanische Wellnesskultur.

1 x Übernachtung in Aso-City in der Pension Roi o.ä. | (F/-A) | Gehzeit ca. 6 Std., +/-800 Hm, 10 km

7. Tag: Kraterwanderung im Aso-Nationalpark & Zugfahrt nach Hiroshima

Der gewaltige äußere Kratering des Aso-Gebiets erstreckt sich über 128 Kilometer und lädt uns zu einer eindrucksvollen Trekkingetappe durch eine der größten aktiven Vulkanlandschaften der Welt ein. Bei klarer Sicht eröffnen sich immer wieder spektakuläre Panoramen auf alle fünf Vulkankegel, die sich majestätisch aus der weiten Landschaft erheben. Im Anschluss verlassen wir diese faszinierende Naturkulisse und reisen komfortabel mit dem Shinkansen weiter nach Hiroshima.

2 x Übernachtungen in Hiroshima im Hotel Mystays o.ä. | (F/-) | Gehzeit ca. 3 Std., 400 Hm, 4 km

8. Tag: Insel Miyajima & Itsukushima-Schrein

Heute setzen wir mit der Fähre über zur Insel Miyajima, einem der schönsten Orte Japans. Schon bei der Ankunft beeindruckt uns das berühmte rote Torii des Itsukushima-Schreins, das scheinbar im Wasser schwebt und zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Gemeinsam erkunden wir die Insel und steigen auf den Inselberg, von dem sich uns eindrucksvolle Ausblicke über die Inlandsee eröffnen. Am Nachmittag kehren wir nach Hiroshima zurück und besuchen das bewegende Friedensdenkmal, das den Opfern des Atombombenabwurfs gewidmet ist und ebenfalls zum UNESCO-Welterbe zählt.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-) | Gehzeit ca. 4 Std., +/-500 Hm, 8 km

9. Tag: Hiroshima – Wakayama

Mit dem Zug reisen wir nach Wakayama. Gemeinsam erkunden wir die eindrucksvolle Burg Wakayama, deren weiße Mauern und hölzerne Innenräume einen lebendigen Eindruck der japanischen Samurai-Zeit vermitteln. Von der Anhöhe aus eröffnen sich schöne Ausblicke über die Stadt und die umliegenden Wälder. Anschließend spazieren wir durch den historischen Y?sui-en-Garten, eine kunstvoll angelegte Gartenlandschaft aus der Edo-Zeit mit kleinen Teichen, geschwungenen Brücken und sorgfältig gestalteten Wegen. In dieser ruhigen Umgebung genießen wir ein typisch japanisches Mittagessen in Form einer Bento-Box. Ein besonderer Höhepunkt des Tages ist eine private Teezeremonie in traditionellem Ambiente. Dabei tauchen wir in die jahrhundertealte japanische Teekultur ein und erleben die besondere Ruhe und Achtsamkeit dieses Rituals.

1 x Übernachtung in Wakayama im Hotel Dormy Inn o.ä. | (F/M/-) | Fahrzeit ca. 3,5 Std. | Gehzeit ca. 2 Std., 2 km

10. Tag: Kumano-Kodo-Pilgerweg – Kumano-Hongu-Schrein & Thermal-Dorf Yunomine

Am Morgen senden wir unser Hauptgepäck bequem nach Kyoto voraus, wo es uns am 14. Reisetag wieder erwartet. Mit dem Zug fahren wir entlang der abwechslungsreichen Küsten- und Berglandschaften der Kii-Halbinsel bis nach Kii-Tanabe. Von dort bringt uns ein Charterbus weiter nach Hongu, einem der wichtigsten spirituellen Orte der Region und Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung. Hongu Taisha zählt zu den bedeutendsten Schreinen des Kumano-Kodo-Pilgerwegs. Bereits von weitem ist das gewaltige Torii-Tor sichtbar – eines der größten Japans. Die weitläufige Schreinanlage liegt eingebettet in dichter Natur und vermittelt eine besondere Atmosphäre der Ruhe und Spiritualität. Am Nachmittag wandern wir auf einem Teilstück der historischen Pilgerwege nach Yunomine, einem traditionsreichen Onsen-Ort mit heißen Thermalquellen. Nach der Wanderung bleibt Zeit, in einem Außenbad unter freiem Himmel zu entspannen und die wohltuende Wärme der Quellen zu genießen.

1 x Übernachtung in Tanabe im Yoshinoya Ryokan o.ä. | (F/-A) | Gehzeit ca. 2 Std., +/- 300, 3 km

11. Tag: Kumano Kodo Pilgerweg – Koguchi

Heute wandern wir auf einem besonders ruhigen Abschnitt des Kumano-Kodo-Pilgerwegs durch die bewaldeten Berge der Kii-Halbinsel. Auf schmalen, teils jahrhundertealten Wegen führt die Route durch ursprüngliche Natur, vorbei an mächtigen Zedern, kleinen Schreinen und aussichtsreichen Bergpfaden. Unterwegs begegnen wir nur selten anderen Wanderern und erleben die besondere Stille dieser abgeschiedenen Region. Seit mehr als tausend Jahren nutzen Pilger diese Wege auf ihrer Reise zu den heiligen Stätten von Kumano. Einst machten sich selbst Mitglieder des kaiserlichen Hofes auf den beschwerlichen Weg durch die Berge, um hier spirituelle Reinigung und Einkehr zu suchen. Unsere heutige Trekkingetappe endet im kleinen Dorf Koguchi, idyllisch am Fluss gelegen und umgeben von dichter Natur.

1 x Übernachtung in einer Pension o.ä. | (F/-A) | Gehzeit ca. 6 Std., +/- 600 Hm, 13 km

12. Tag: Kumano Kodo Pilgerweg – Nachi-san & Kii-Katsuura

Unsere heutige Wanderung führt durch dichte Wälder, vorbei an bewaldeten Berghängen und über sanfte Hügel bis nach Nachi-san, einem der bedeutendsten spirituellen Orte Japans. Immer wieder eröffnen sich unterwegs schöne Ausblicke auf die grüne Berglandschaft der Kii-Halbinsel. Höhepunkt des Tages ist der beeindruckende Nachi-Wasserfall, der sich aus 133 Metern Höhe in die Tiefe stürzt und als höchster frei fallender Wasserfall Japans gilt. Seit Jahrhunderten wird er als heiliger Ort verehrt und ist eng mit den religiösen Traditionen der Region verbunden. Besonders eindrucksvoll ist das Zusammenspiel der verschiedenen Glaubensrichtungen: Direkt nebeneinander befinden sich der buddhistische Seiganto-ji-Tempel mit seiner markanten roten Pagode sowie der shintoistische Kumano Nachi Taisha-Schrein. Gemeinsam bilden sie ein außergewöhnliches spirituelles Ensemble vor der Kulisse des Wasserfalls.

1 x Übernachtung in Nachikatsuura-cho im Gästehaus Kosakaya o.ä. | (F/-A) | Gehzeit ca. 7 Std., +900/-1100, 15 km

13. Tag: Heiliger Berg Kōyasan

Mit dem Bus fahren wir durch die eindrucksvolle Berglandschaft der Kii-Region hinauf zum heiligen Berg Kōyasan, einem der wichtigsten spirituellen Zentren Japans. Dichte Wälder, kleine Bergdörfer und kurvenreiche Straßen begleiten uns auf dem Weg in die abgeschiedene Tempelstadt. Vor Ort unternehmen wir eine Wanderung über den mystischen Okunoin-Friedhof. Zwischen uralten Zedern und moosbedeckten Grabstätten führt der Weg durch eine fast geheimnisvolle Atmosphäre. Auf Japans größtem Friedhof fanden zahlreiche bedeutende Persönlichkeiten, Samurai und Mönche ihre letzte Ruhestätte. Wir besuchen die stimmungsvoll beleuchtete Laternenhalle vor dem Mausoleum von Kōbō Daishi, dem Begründer des Shingon-Buddhismus, der hier bis heute tief verehrt wird. Anschließend besichtigen wir den Kongōbuji-Tempel, das spirituelle Zentrum der Shingon-Sekte, bekannt für seine kunstvoll gestalteten Räume und traditionellen Steingärten.

1 x Übernachtung in Koyasan in der Tempelherberge Hoo-In o.ä. | (F/-/A) | Gehzeit ca. 3 Std., 7 km

14. Tag: Kōyasan – Nara – Kyoto

Noch vor dem Frühstück nehmen wir an einer traditionellen Tempelzeremonie teil und erhalten einen Einblick in den spirituellen Alltag der buddhistischen Mönche auf dem Kōyasan. Die ruhigen Gesänge und die besondere Atmosphäre machen diesen Morgen zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Anschließend fahren wir nach Nara, die erste dauerhafte Hauptstadt Japans und bis heute ein bedeutendes kulturelles Zentrum des Landes. Im weitläufigen Nara-Park begegnen wir mit etwas Glück frei laufenden Sikahirschen, die hier als Boten der Götter gelten und das Stadtbild prägen. Wir besichtigen den gewaltigen Tōdai-ji-Tempel, eines der bedeutendsten Bauwerke Japans und UNESCO-Weltkulturerbe. In der riesigen Holzhalle befindet sich die größte bronzene Buddha-Statue des Landes, die mit ihrer Größe und Ausstrahlung beeindruckt. Anschließend spazieren wir durch den Park des Kasuga-Schreins, der für seine tausenden Stein- und Bronzelaternen bekannt ist. Erfüllt von den Erlebnissen des Tages fahren wir mit dem Zug weiter nach Kyoto, wo der restliche Tag zur freien Verfügung steht.

2 x Übernachtungen in Kyoto im Hotel Chisun Premium Kyoto Kujo o.ä. | (F/-/-)

15. Tag: Stadtbesichtigung Kyoto – Goldener Tempel, Nijo-Schloss & Ryoanji-Tempel

Am Morgen starten wir unsere Stadtbesichtigung in Kyoto, der ehemaligen Kaiserstadt Japans. Im Kinkaku-ji-Tempel bestaunen wir den berühmten Goldenen Pavillon, der sich malerisch im Wasser spiegelt und zu den bekanntesten Symbolen des Landes zählt. Im Nijo-jo-Schloss erleben wir den sogenannten Nachtigallenboden und werfen einen Blick in die prunkvoll verzierten Räume der Shogun-Zeit. Anschließend spazieren wir durch das historische Higashi-Yama-Viertel mit seinen traditionellen Holzhäusern und kleinen Gassen, die das alte Kyoto lebendig werden lassen. Ein weiterer Höhepunkt ist der Ryoan-ji-Tempel mit seinem weltberühmten Zen-Garten, der durch seine schlichte, meditative Gestaltung beeindruckt. Alle besuchten Anlagen zählen zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-)

16. Tag: Kyoto – Shinto-Schrein am Fuji-san

Wir fahren mit dem Shinkansen und weiteren Zügen durch die sich ständig wandelnde Landschaft Japans in Richtung Fuji-Yoshida, wo sich langsam die Silhouette des mächtigen Fuji-san am Horizont abzeichnet. Unweit unseres morgigen Gipfelziels unternehmen wir eine kurze Wanderung zum Fuji-san Hongu Sengen Taisha, einem traditionsreichen Shinto-Schrein aus dem 9. Jahrhundert, eingebettet in eine ruhige, von hohen Bäumen gesäumte Anlage. Zwischen alten Holztoren, Moos und leisen Glockenklängen spüren wir hier bereits die besondere spirituelle Bedeutung des heiligen Berges, der uns am nächsten Tag erwartet.

2 x Übernachtungen am Fuji-san im Fujisan Station Hotel o.ä. | (F/-/-) | Gehzeit ca. 1,5 Std.

17. Tag: Japans höchsten Gipfel erklimmen: Berg Fuji-san (3.776 m)

Wir fahren zur 5. Station des Fuji-san auf 2.305 m, wo wir am frühen Morgen unsere Trekkingtour starten und die klare Bergluft sowie die besondere Atmosphäre des heiligen Vulkans auf uns wirken lassen. Auf einer zunächst noch gut begehbaren Lavaschotterpiste steigen wir in etwa zwei Stunden bis zur 7. Station auf und spüren dabei, wie sich die Landschaft Schritt für Schritt in eine karge, fast mondähnliche Vulkanwelt verwandelt. Nach weiteren drei bis vier Stunden erreichen wir schließlich den Kraterrand des höchsten Berges Japans und blicken in das gewaltige Innere des Fuji-san, während sich bei gutem Wetter weite Panoramen über die umliegende Inselwelt eröffnen. Nach einer kurzen Rast treten wir den Abstieg an und kehren zurück zum Ausgangspunkt.

Übernachtung wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit ca. 10 Std., 1.500 Hm, 15 km

Hinweis: Das Trekking zum Gipfel kann bei Bedarf ausgelassen werden. In diesem Fall halten Sie sich den Tag über individuell und ohne Reiseleitung in der Umgebung der Unterkunft auf.

18. Tag: Seengebiet Fuji-san – Aufstieg zum Berg Koyodai

Eine abwechslungsreiche Busfahrt durch die reizvolle Landschaft rund um den Fuji-san bringt uns in die Region der fünf Fuji-Seen. Unterwegs eröffnen sich immer wieder schöne Ausblicke auf die Seen, Wälder und – bei klarem Wetter – auf Japans höchsten Berg. Unsere heutige Wanderung startet am idyllisch gelegenen Saiko-See. Von dort führt der Weg durch bewaldete Hänge hinauf zum Berg Koyodai auf etwa 1.170 Metern Höhe. Oben angekommen werden wir bei guten Wetterbedingungen mit einem beeindruckenden Panorama auf den mächtigen Fuji-san belohnt, dessen nahezu perfekte Kegelform die Landschaft dominiert. Nach der Wanderung fahren wir weiter nach Tokio, in die pulsierende Hauptstadt Japans.

3 x Übernachtungen in Tokio im Hotel Route inn Grand Tokyo Asakusabashi o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 4 Std., +/-300 Hm, 7 km

Hinweis: Möchten Sie heute in einem für Japan typischen Kapselhotel übernachten, geben Sie dies bitte bei der Buchung an.

19. Tag: Tokio – Besichtigung der Mega-Metropole

Wir erleben Tokio bei einer intensiven Stadtbesichtigung zwischen schwindelerregender Moderne und tief verwurzelter Tradition. Von der Aussichtsplattform des Tokyo Metropolitan Government Building in 220 Metern Höhe eröffnet sich uns ein weiter Blick über das scheinbar endlose Häusermeer der größten Metropolregion der Welt. Anschließend gleiten wir bei einer Fahrt auf dem Sumida-Fluss durch die Stadt und tauchen im historischen Asakusa mit dem berühmten Senso-ji-Tempel in das alte Edo ein. Am Nachmittag spazieren wir entlang des Kaiserpalasts und bis zum imposanten Hauptbahnhof, bevor wir am Abend das bunte, energiegeladene Harajuku sowie die legendäre Kreuzung in Shibuya erleben, wo Tokio in all seiner Intensität pulsiert. Rückkehr zum Hotel mit der U- und S-Bahn und Übernachtung.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-)

20. Tag: Tokio – Zeit zur freien Verfügung

Heute steht uns Tokio für eigene Erkundungen offen, während unsere Reiseleitung gern persönliche Tipps für individuelle Unternehmungen gibt und das gut verständliche U-Bahnnetz eine einfache Orientierung ermöglicht. Ob ein Besuch im Nationalmuseum, ein Spaziergang zum ruhigen Meiji-Schrein im Wald, ein Abstecher zum lebhaften Fischmarkt, ein Einkaufsbummel im eleganten Ginza-Viertel, eine entspannende Massage oder der Besuch des imposanten Tokyo Skytree (634 m) – die Möglichkeiten sind vielfältig und spiegeln die ganze Bandbreite dieser faszinierenden Metropole wider.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-)

21. Tag: Abreise Tokio & Rückkunft Deutschland

Der Tag steht uns bis zum Transfer zum Flughafen zur freien Verfügung. Wir nutzen die verbleibende Zeit noch einmal für letzte, individuelle Eindrücke dieser faszinierenden Stadt, bevor wir gemeinsam den Rückflug nach Hause antreten – mit Ankunft noch am selben Tag und vielen unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck.

(F/-/-)

*(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.*

Wichtige Infos

Anforderungen: Sie sollten über gute körperliche Fitness und Kondition verfügen und gern wandern. An zwei bis drei Trekkingtagen erwarten Sie längere Auf- und Abstiege. Vorkenntnisse für alpine Gipfelbesteigungen sind nicht notwendig. Es besteht im Einzelfall auch die Möglichkeiten anstrengendere Etappen wie z.B. die Besteigung des Fuji-san auszulassen.

Fuji-san Besteigung: An allen Terminen ist das Mitführen einer Regenhose und Regenjacke obligatorisch. Das Erreichen des Kraterandes am Gipfel des Fuji-san kann durch ungünstige klimatische Bedingungen (starker Wind, Nebel, Dauerregen, Schneefall, Glatteis) und andere unvorhersehbare Umstände sowohl erheblich erschwert werden als auch im Extremfall unmöglich sein. Solche Wetterereignisse können zu jeder Jahreszeit eintreten. Die verantwortliche Reiseleitung

ist in solch einem Fall berechtigt, Programmänderungen vorzunehmen oder die Besteigung abzuberechnen bzw. nicht zu starten. Etwaige Regressansprüche bestehen in solch einem Fall nicht.

- Im Mai/Juni ist der Gipfel des Fuji-san noch mit Schnee bedeckt. Steigeisen können auf der letzten Etappe der Besteigung nötig sein. Diese stellt unser Bergführer gegen eine Mietgebühr (ca. 25 €) gern zur Verfügung. Sie bekommen dazu eine Einweisung durch Ihren Bergführer. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.
- Im Juli ist Saison am Fuji-san. Es ist belebter am Berg und die Hütten entlang des Weges sind geöffnet. Die Begleitung durch einen zusätzlichen Bergführer ist nicht nötig. Ihre Reiseleitung führt Sie sicher auf den Gipfel.
- Im Oktober/November könnte die Besteigung bei einem frühzeitigen Wintereinbruch nicht möglich sein. In diesem Fall wandern wir auf den Mount Mitsutoge (1.764 m) mit herrlichem Ausblick auf den mächtigen Fuji-san.

Reiseanmeldung: Bei Buchung benötigen wir eine Kopie Ihres Reisepasses mit dem Sie verreisen werden. Dieser muss bis zum Ende der Aufenthaltsdauer gültig sein.

Unterkünfte: Manche Pensionen sowie Tempelherbergen verfügen über geschlechtsgetrennte Gemeinschaftsbäder mit angeschlossenem Onsen (Thermalbadebecken). Richten Sie sich bitte in den Hotels auf kleinere Zimmer ein, die selbst in den 3-Sterne-Häusern von ihrer Größe her nicht mit europäischen Standards verglichen werden können. Die Raumgröße beträgt in den Großstädten manchmal nur ca. 15 m².

Gepäck: Sie werden häufig mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein (Züge, Busse und Bahnen). Auf den Bahnhöfen tragen Sie Ihr Gepäck zum Teil auch über etwas längere Strecken selbst (Rollkoffer ideal). In den Zügen gibt es nur wenig Stauraum für Gepäck, darum darf die Summe der drei Seitenlängen Ihres Gepäckstücks (Höhe+Breite+Tiefe) 160 cm nicht überschreiten. In einigen Hotels besteht die Möglichkeit, Wäsche waschen zu lassen. Auch schnell trocknende Kunstfaserkleidung eignet sich gut für eine kurze Handwäsche am Abend und ist am nächsten Tag wieder einsatzbereit. Das Hauptgepäck zum nächsten Reiseziel voraus zu senden ist in Japan Usus und sehr praktisch. Auf der Reise gibt es drei Gepäcktransfers: von Kumamoto nach Hiroshima, von Nachi nach Kyoto und vom Fuji-San nach Tokio. Für die maximal drei Nächte ohne Hauptgepäck während der Wanderungen packen Sie entsprechend Ihren Tagesrucksack.

Verpflegung: Sollten Sie vegetarisches Essen bevorzugen oder/und Lebensmittelallergien haben, teilen Sie uns dies bitte mit Ihrer Reiseanmeldung mit. Kurzfristig können bei den inkludierten Mahlzeiten vor Ort keine Änderungen vorgenommen werden.

Vulkane: Die Besteigung der noch aktiven Vulkane hängt von deren aktuellen Gasausstoß ab. Die Messwerte werden in sehr kurzen Zeitabständen von den Behörden ermittelt. Auch abhängig von der Wetterlage informiert die Bergwacht täglich über die aktuelle Lage. Damit verbundene Programmänderungen sind möglich.

Anreise: Um die gemeinsame Anreise der Gruppe garantieren zu können, sind Gruppenkontingente über All Nippon Airways reserviert. Ein Online-Check-in ist vorab nicht möglich. Zur Möglichkeit der Sitzplatzreservierung werden Sie mit den Anreiseinfos ca. 10 Tage vor Abreise informiert.

Kultur-Besonderheiten: Aufmerksamkeit und Respekt gegenüber der japanischen Kultur sind bei dieser Reise unerlässlich. Der japanische Alltag ist geprägt von einem ausgeprägten Benimm-Regelwerk, das sich europäischen Gästen anfangs nicht immer sofort erschließt. So werden in Innenräumen, Tempeln und Ryokans die Schuhe grundsätzlich ausgezogen, in öffentlichen Verkehrsmitteln wird weder gegessen noch laut gesprochen, und Geld oder Karten werden stets respektvoll mit beiden Händen überreicht. Ihre Reiseleitung informiert Sie vor Ort ausführlich über die wichtigsten Gepflogenheiten – dennoch sind Offenheit und Anpassungsfähigkeit wichtig, um sich auf diese besondere Kultur einzulassen.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen: Japan**

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 3 – 4**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise wird von einem langjährigen **Kooperationspartner** durchgeführt. Es gelten die AGB unseres Partners, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.



